



# FBG-NACHRICHTEN

das Rundschreiben der Forstbetriebsgemeinschaft Marktoberdorf

Meichelbeckstr. 26  
87616 Marktoberdorf  
Tel.: 08342/6405  
Fax: 08342/42769  
E-mail: [info@fbg-marktoberdorf.de](mailto:info@fbg-marktoberdorf.de)  
St.-Nr.: 125/108/30715  
[www.fbg-marktoberdorf.de](http://www.fbg-marktoberdorf.de)

Rundschreiben 2 / August 2025



Förderung  
nachhaltiger  
Waldbewirtschaftung  
[www.pefc.de](http://www.pefc.de)

## Holzmarkt



Aufgrund der nachlassenden Schadholzmengen aus Mitteldeutschland besteht derzeit erhöhte Nachfrage nach Frischholz. Dementsprechend konnten wir bei den Vertragsverhandlungen eine Erhöhung des Holzpreises auf 115 €/fm in B/C Qualität für Fixlängen 2b+ bis Stock 60 cm erzielen.

Es spricht also derzeit preislich nichts dagegen Frischholz einzuschlagen. Für einen Einschlag spricht auch eine derzeit sehr schnelle Abfuhr des Holzes.

Langholz ist auch wieder nachgefragt und nach vorheriger Absprache in verschiedenen Längen und Qualitäten gesucht.

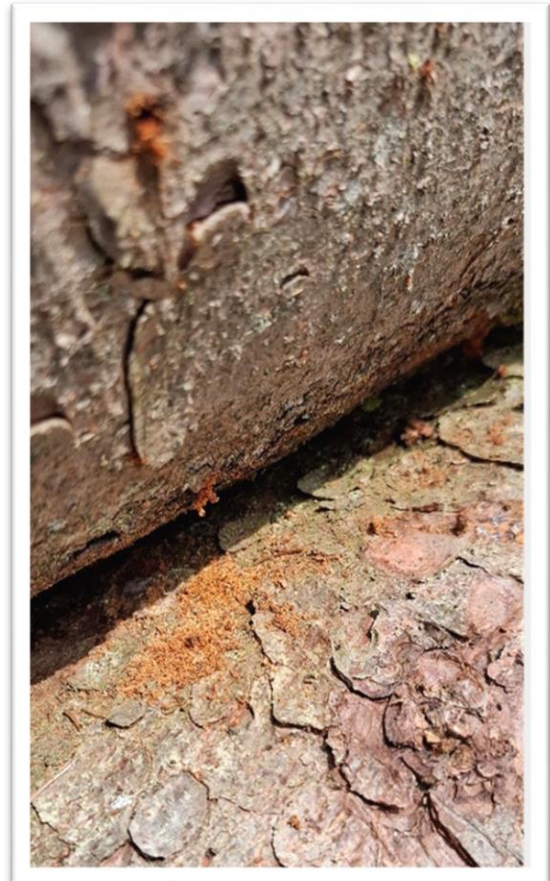
Beim Brennholz und Hackgut ist die Nachfrage stagnierend. Abfuhrgeschwindigkeit ist auch hier für die Jahreszeit flott.

Scheuen Sie nicht davor zurück, uns vor einem Holzeinschlag zu kontaktieren. Gerne besprechen wir mit Ihnen die derzeit gesuchten Sortimente, sodass wir den bestmöglichen Erlös für Ihr Holz generieren können.

---

## Borkenkäfer – aktuelle Situation

Die Borkenkäfersituation in unserem Vereinsgebiet ist bisher überschaubar. Momentan treten einzelne Meldungen von Käferbefall an uns heran. Dabei handelt es sich sowohl um mittlere bis kleinere Käfer-  
nester an Bestandesrändern, als auch um Einzelbäume im geschlossenen Bestand. Die wirkungsvollste Käferbekämpfung ist eine frühzeitige Erkennung/Aufarbeitung und das Lagern außerhalb des Waldes in mind. 500 m Entfernung zum nächsten Fichtenbestand. Auch dieses Jahr haben wir für die Umlagerung von Schadholz (ab 10 Fm) einen Sammelantrag/Förderantrag laufen, der die Kosten für den zusätzlichen Aufwand in der Regel entschädigt. Dafür können Sie nach Absprache auch unsere Lagerplätze in Kraftisried und Bidingen jederzeit nutzen.



---

## Forstpolitik – Jagdgesetz in Bayern wird neu gebastelt

Das Bayerische Jagdgesetz (BayJG) wird momentan überarbeitet, dabei wird intensiv diskutiert. Die Notwendigkeit, das Jagdrecht den sich verändernden Rahmenbedingungen anzupassen, ist äußerst wichtig. In einem gemeinsamen Schreiben an unsere Forstministerin und die Gesetzgeber beteuern wir (der Zusammenschluss Allgäuholz Markenverband (AHM) mit 7 forstwirtschaftlichen Zusammenschlüssen) die Relevanz folgender Punkte:

- Keine behördlich festgesetzten Abschusspläne in den -nach dem Vegetationsgutachten- *grünen* Hegegemeinschaften und Revieren
- Beibehalten der Abschusspläne in *roten* Revieren
- Der Jagdinhaber hat das Recht, vom Jagdausübungsberechtigten erlegtes Wild oder Teile desselben einzufordern
- Beibehalten des forstlichen Gutachtens mit revierweiser Aussage
- Flexibilisierung der Jagdzeiten auf Schalenwild
- Möglichkeit Schalenwild 1 ½ h vor Sonnenauf- und 1 ½ h nach Sonnenuntergang mittels Nachtzieltechnik erlegen zu dürfen
- Abschaffung der Pflichttrophäenschau



Ziele hierbei sind u. a.:

Der Schutz des Eigentums und das gesicherte Heranwachsen sich natürlich verjüngender und damit zukunftsfähiger Wälder, sowie das Schaffen von Handlungsspielräumen und der Abbau von Bürokratie.

Auch zukünftig soll den Jagdgenossenschaften eine besondere Verantwortung zukommen; sie sollten fachlich unterstützt und ihr ehrenamtliches Engagement insgesamt aufgewertet werden.

Ebenso sollen Eigentümer in ihren Rechten gestärkt werden und als *Personen vor Ort* Freiheit und Verantwortung zugespielt bekommen.

---

## Berlin diskutiert Förderung des seriellen Holzfertigbaus

Im Juli 2025 diskutierten baupolitische Experten der Bundestagsfraktionen von CDU/CSU, SPD, Grünen und Linke bei einer Veranstaltung in Berlin die Förderung des seriellen und vorgefertigten Holzfertigbaus. Ziel ist es, durch Entbürokratisierung und gezielte Unterstützung bezahlbares und schnelles Bauen zu ermöglichen.

Diese Position steht im Einklang mit den Aussagen von Bundesbauministerin Verena Hubertz, die kürzlich betonte, dass durch den verstärkten Einsatz vorgefertigter Bauelemente die Baukosten für Wohngebäude in Deutschland deutlich reduziert werden sollen. Die Veranstaltung wurde vom Hauptverband der Deutschen Holzindustrie (HDH) und der Initiative „Deutschlands heimische Wirtschaftskraft“ ausgerichtet.

---

## Peter Paulsteiner verabschiedet sich von der FBG

Peter Paulsteiner verabschiedet sich in den wohlverdienten Ruhestand. Wir bedanken uns bei unserem humorvollen, stets gut gelaunten Kollegen und Freund, der durch seinen Einsatz für Wald und Waldbesitzer viel erreicht hat. Als Waldmensch durch und durch hoffen wir, dass er trotzdem weiterhin ein Kämpfer für die Sache bleibt und dennoch auf seinem Geschenk zur Rente (einer Massivholzbank) etwas zur Ruhe kommt.

Wir wünschen dir und deiner Familie alles Gute Peter, machs guat!



P. S. - Peter: schausch hald trotzdem ab und zue´ bei uns im Gschäft vorbei, auf an starkè Kaffä ☺!

---

## Beantragung forstlicher Förderungen – ab jetzt digital

Seit dem 1. Juli 2025 wird die Bayerische Forstverwaltung Fördermaßnahmen nach der neuen waldbaulichen Förderrichtlinie (neue Fördersätze) über ein volldigitales System, dem Waldförderportal in iBALIS, abwickeln.

**Eine Antragstellung in Papierform ist jetzt nicht mehr möglich.** Weitere Förderprogramme sollen sukzessive ebenfalls auf das digitale Förderprogramm umgestellt werden. Grundstücksbesitzer, welche bereits mit iBALIS arbeiten, können Ihre Zugangsdaten für die forstliche Antragstellung ganz normal nutzen.

Die Fördersätze sind deutlich angestiegen!

Für eine **Anmeldung auf iBALIS** benötigen Sie folgende Dinge:

1. **Landwirtschaftliche Betriebsnummer** (Beantragung am Amt für Landwirtschaft und Forsten Kaufbeuren)
2. **Persönliches Passwort oder PIN** (Beantragung beim Landeskuratorium der Erzeugerringe für tierische Veredelung Bayern e.V., kurz LKV)

Die Bayerische Forstverwaltung hat sämtliches Informationsmaterial unter folgender Internetadresse für die künftige Abwicklung von waldbaulichen Fördermaßnahmen über das Waldförderportal bereitgestellt. Hier können Sie sich über die Details informieren und gelangen zur Anmeldung auf iBALIS. Außerdem finden Sie hier Erklärvideos zum kompletten Ablauf:

[www.waldbesitzer-portal.bayern.de/unser\\_angebot/waldbauliche-foerderung/index.html](http://www.waldbesitzer-portal.bayern.de/unser_angebot/waldbauliche-foerderung/index.html)

Für nähere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Förster am Forstamt.

**Wir sind dabei, eine Hilfestellung seitens der FBG für unsere Mitglieder einzurichten. Den Bearbeitungsaufwand müssen wir Ihnen anschließend in Rechnung stellen. Bei dem Vorgang sind Vollmachten für die Antragstellung nötig, die wir von Ihnen einholen werden.**

**Forstbetriebsgemeinschaft Marktoberdorf w.V.**

Meichelbeckstr. 26

87616 Marktoberdorf

bastian.horn@fbg-marktoberdorf.de

---



Wolfgang Guggenmos  
1. Vorstand

**mit seinem Team:** Bastian Horn, Stefan Meichelböck, Tilman Romer, Helga Weixler, Maria Lau